

Liebe Pfarrangehörigen aus Wächtersbach, Brachtal und Birstein,

in dieser aktuellen Situation des sich immer stärker ausbreitenden Corona-Virus' wünsche ich Ihnen und Euch allen Gottes Segen und Beistand sowie seine Kraft und viel Ausdauer, die uns in der vor uns liegenden Zeit begleiten möge.

Auch wenn es uns sehr schwer fällt, die Sicherheitsmaßnahmen des Staates und der Kirche einzuhalten, ist es dennoch oberstes Gebot, die getroffenen Entscheidungen ernst zu nehmen und mitzutragen – auch und gerade im Hinblick auf Gottesdienste, Sakramenten-Spendungen und andere öffentliche Veranstaltungen.

Das aktive Leben unserer Pfarrgemeinden ist augenblicklich „gelähmt“. Persönliche Kontaktaufnahmen, die für alle seelsorglichen Angelegenheiten so wichtig sind, können derzeit nur schwer umgesetzt werden. In besonderen Notlagensituationen ist die Spendung von Sakramenten unter zu beachtenden Sicherheitsvorkehrungen weiter möglich. Hierfür und auch im Übrigen bleiben wir weiter für Sie erreichbar – so aus dem Pfarrbüro Wächtersbach – über das Telefon und über Internetnutzung. So halten wir in dieser schweren Krisenzeit die Verbindung aufrecht.

Sie können versichert sein, dass ich als Pfarrer auch in der persönlichen Eucharistiefeier und im Gebet alle Ihre Anliegen, Sorgen und Nöte mit einbeziehe. Bleiben wir deshalb alle im Gebet miteinander verbunden und pflegen wir so die Beziehungen, die uns wichtig sind und die wir brauchen, wenn auch aus der Ferne. Nutzen wir auch die uns angebotenen medialen Möglichkeiten, um an gottesdienstlichen Feiern und Gebetszeiten teilzunehmen.

Hiermit möchte ich Sie und Euch bitten, auch die Worte unseres Dechanten, Pfarrer Markus Günther aus Gelnhausen, zu verschiedenen Fragen bezüglich der Glaubenspraxis und des öffentlichen Lebens zu verfolgen, die in der GNZ und auf unserer Homepage erscheinen werden.

In Verbundenheit mit Ihnen und Euch, Ihr Pfarrer Rainer Heller

**Aufruf zum gemeinsamen Gebet ... „in der Ferne“ !**

Papst Franziskus hat alle Christinnen und Christen zum **gemeinsamen Vater-unser-Gebet** am kommenden **Mittwoch**, dem **25. März 2020** (*Hochfest der Verkündigung des Herrn*) um **12:00 Uhr** (MESZ) eingeladen und in dieses Gebet das zentrale Anliegen der gegenwärtigen Corona-Krise gedanklich hineinzulegen. – Zudem spendet er – **außergewöhnlich** – am kommenden **Freitag**, dem **27. März 2020** um **18:00 Uhr** [*vor dem leeren Petersplatz in Rom*] den päpstlichen Segen „**URBI ET ORBI**“ zur Stärkung aller Menschen in dieser schweren Zeit. – Solidarisieren wir uns zu diesen gegebenen Zeiten im Gebet!

**Hinweise:** Den Beitrag unseres Dechanten – Pfarrer Markus Günther (Gelnhausen) – finden Sie in der Gelnhäuser Neuen Zeitung (GNZ) vom Samstag, dem 21. März 2020 (Kirche in Zeiten von Corona).

In den Katholischen Pfarrkirchen *Mariae Himmelfahrt Wächtersbach* (**Krypta**) und *Maria Heimsuchung Birstein* liegen während der täglichen Öffnungszeiten **Gebets-Flyer** für die persönliche Betrachtung in der Kirche oder für das häusliche Gebet zum Mitnehmen aus.

Bitte halten Sie beim Verweilen in den Kirchen die vorgegebenen Sicherheitsvorschriften ein!